

Evaluation

Wenn die erste Maßnahme umgesetzt wurde, sollte diese evaluiert werden. Dies gibt euch die Möglichkeit, Anpassungen vorzunehmen bzw. bestimmte Aspekte weiterzuentwickeln. Wie in der Übersicht des Leitfadens bereits gezeigt, ist die Digitalisierung ein Kreislauf. Während der Entwicklung von Maßnahmen bleibt euer Umfeld nicht stehen, so dass ihr nach Abschluss eure umgesetzten Maßnahmen weiterentwickeln könnt und müsst.

Wie können Maßnahmen evaluiert werden?

Eure Maßnahmen lassen sich anhand eines einfachen Schemas evaluieren. Dies hilft euch einzuschätzen, wie erfolgreich die Maßnahme umgesetzt wurde. Dabei ist es wichtig, dass ihr zu Beginn detaillierte Ziele (s. SMART-Methode) mit Indikatoren (messbar) festgelegt habt.

Ziel: „...um die Vereinstätigkeitsprozesse effizienter zu gestalten, implementieren wir bis zum ersten Quartal 2020 eine Software auf unserer Vereinshomepage, die es den Vereinsmitgliedern ermöglicht, ihre Daten selbst zu verwalten.“	
+2	Vielleicht als erwartet (Ziel 2020 erreicht und bereits weiterentwickelt)
+1	Mehr als erwartet (Ziel 2020 erreicht)
0	Ziel erreicht (2020)
-1	Weniger als erwartet (Ziel 2020 verfehlt)
-2	Sehr weniger als erwartet (Projekt gescheitert)

Was haben wir gelernt?

Schreibt zu jedem Projekt, welches ihr abgeschlossen habt, eure „Lessons Learned“ (Was haben wir gelernt?) auf. Diese helfen euch bei zukünftigen Projekten Fehler zu vermeiden und Erfolg auszubauen. Dazu solltet ihr für jeden Bereich aufschreiben, was gut und was schlecht lief und insbesondere wie Dinge zukünftig verbessert werden können.

	Was lief gut?	Was lief schlecht?	Welche Maßnahmen könnten helfen?
Planung	Erstellung eines Projektplans	Terminierung der Arbeitspakete	Regelmäßige Zielsetzung
Beurteilung	Bildung von Expertenteams	Auswertung der Ergebnisse	Gemeinsame Workshops zur Diskussion der Ergebnisse
Handlungsplan	Entwicklung von Maßnahmen	Detaillierung der Maßnahmen	Konkrete Schritte zu externen Beratern oder Anbietern zur Validierung der entwickelten Maßnahmen
Kommunikation	Kommunikation während Meetings	Kommunikation außerhalb von Meetings	Regelmäßige Kommunikation des Fortschritts durch digitale Tools verbessern

Wie gehen wir mit Misserfolg um?

Misserfolge sind bei der Umsetzung von Projekten immer möglich. Aber ein Scheitern kann gleichzeitig auch als Chance gesehen werden. Dies funktioniert jedoch nur, wenn man sich intensiv mit dem Scheitern auseinandersetzt und dies hinterfragt:

- An welchem Punkt stellten sich Fehler ein?
- Was hätte anders gemacht werden können?
- Was hätte im Vorhinein verhindert werden können?

Details

Autor:

Alexander Otto Sportstiftung

Quelle:

Wie wird mein Sportverein digital? Ein Praxishandbuch zur Digitalisierung des Vereinssports